

GKB PS-Versammlung im Zeichen von Wachstum, Verantwortung und Engagement

Chur, 28. März 2015 – 2'580 Gäste nahmen am Samstag in der Stadthalle Chur an der 30. PS-Versammlung der Graubündner Kantonalbank (GKB) teil. Am guten Geschäftsergebnis der Bank beteiligt waren auch diesmal alle PS-Inhaber und der Kanton mit einer Dividende von 38 Franken bzw. einer Ausschüttung von 95 Millionen Franken.

«Unsere Geschäftsidee beruht auf Kontinuität und Langfristigkeit. Der gute Geschäftsabschluss der GKB im Berichtsjahr bestätigt einmal mehr die Richtigkeit unserer unternehmerischen Ausrichtung», bemerkte Bankpräsident Peter Fanconi zur Eröffnung der 30. PS-Versammlung der Graubündner Kantonalbank in der Churer Stadthalle. Dabei würdigte er das Vertrauen der Partizipantinnen und Partizipanten gegenüber der GKB als Basis für den langfristigen Erfolg der Bank.

Zunahme des Konzerngewinns

«Das Jahresergebnis der GKB entwickelte sich 2014 im Rahmen der kommunizierten Erwartungen. Das starke Bruttowachstum sowie die hohe Produktivität bildeten dabei die Eckpfeiler unserer soliden Entwicklung», kommentierte CEO Alois Vinzens den Geschäftsabschluss. Der Konzerngewinn stieg um 1.6 Prozent auf 163.8 Millionen Franken. Das Finanzgeschäft – und damit die GKB – steht weiterhin vor grossen fachlichen und finanziellen Herausforderungen, namentlich: der Umfang und die Komplexität der Regulierung, der Margendruck sowie die Neuausrichtung des Finanzplatzes. Dank einer hervorragenden Produktivität sowie der überdurchschnittlichen Eigenmittelausstattung verfügt die GKB über ein starkes Fundament. Künftige Herausforderungen können mit Zuversicht und aus einer Position der Stärke angegangen werden.

Engagement für Graubünden

«Wir teilen den Erfolg mit allen Anspruchsgruppen. Nebst den Ausschüttungen an Kanton und Partizipanten flossen heuer erneut zwei Millionen Franken in unseren GKB Beitragsfonds », erklärte Vinzens. Damit finanziert die Bank jährlich mit rund 1 Prozent ihres Gewinns Projekte in und für Graubünden in den Bereichen Kultur, Gemeinnütziges, Sport, Wirtschaft und Tourismus sowie Gesellschaftliches. 2014 unterstützte die GKB über ihren Beitragsfonds unter anderem die Academia Raetica Davos sowie den Film «Schellen-Ursli». Zuwendungen gingen auch an unzählige Konzerte, Theateraufführungen sowie an zahlreiche Vereine. Auch die Jubiläen «125 Jahre RhB» und «100 Jahre Chur-Arosa-Bahn» erhielten Zuwendungen aus dem bankeigenen Fonds. Im Rahmen ihres Sponsorings investierte die GKB zusätzlich 900'000 Franken. «Erwähnt sei hier sei die langjährige Partnerschaft mit dem Hockey Club Davos und dem Bündner Musikfestival Open Air Lumnezia.

Wechsel im Bankrat

Am Ende des offiziellen Teils verabschiedete Bankpräsident Peter Fanconi die beiden Bankräte Jon Peider Lemm und Not Carl und würdigte ihre langjährigen Verdienste für die GKB. Anschliessend hiess er ihre beiden Nachfolger, Dr. Christoph Caviezel und Thomas Huber, im Bankgremium willkommen.

Musikalische Höhenflüge

Im Unterhaltungsteil sorgten Bandleader Matt Stämpfli und seine SWISS Band, die Concert Band der Fluggesellschaft Swiss, mit schwungvollen Melodien und Rhythmen für musikalische Höhenflüge. Kulinarisch verwöhnten erneut Christoph Tobler und sein Team. Eröffnet und untermalt wurde der Anlass durch die GKB Blasmusik.

Fragen beantwortet Ihnen gern:

alois.vinzens@gkb.ch

Vorsitzender der Geschäftsleitung | +41 81 256 94 26

Der Bereich Marketing & Kommunikation hilft Ihnen gern, Ihre Ansprechpartner schnellstmöglich zu erreichen:

Wenden Sie sich an thom.mueller@gkb.ch | +41 81 256 83 11

oder hans-peter.rest@gkb.ch | +41 81 256 83 10.

Graubündner Kantonalbank – führend in Graubünden

Die Graubündner Kantonalbank bietet alles, was eine moderne Universalbank ausmacht – für Privatpersonen, die Wirtschaft und die öffentliche Hand. Die Bank beschäftigt 1'070 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Stand 31.12.2014). Das Unternehmen ist im grossen, weit verzweigten und mehrsprachigen Kanton mit 65 Standorten vertreten, Hauptsitz ist Chur. Die Graubündner Kantonalbank ist an der Privatbank Bellerive AG und an der Private Client Bank AG in Zürich beteiligt. Im Jahresergebnis weist sie mit einer Bilanzsumme von CHF 20.591 Milliarden einen konsolidierten Bruttogewinn von CHF 207.3 Millionen aus. Der Partizipationsschein GKB ist seit dem 10. September 1985 börsenkotiert.

Termine

Halbjahreszahlen 2015:

31. Juli 2015